



Stiftung
LILIEBERG
Unternehmerforum

Die Auswirkungen der geopolitischen Entwicklungen auf die Finanzmärkte

mit

David Kohl

Chefvolkswirt Deutschland, Bank Julius Bär Europe AG

Dr. Remo Reginold

Mitinitiant des Swiss Institute for Global Affairs und
Lehrbeauftragter an der Universität Basel

19. Juni 2019, 17.00 Uhr



Die globale sicherheitspolitische Lage wird von grossen Unsicherheiten geprägt. Spiel und Gegenspiel von Mächten und Kräften dominieren die politische Bühne, ohne dass das Drehbuch einer übersichtlichen Ordnung folgen würde. Im Gegenteil: Prognosen werden schwieriger, scheinbar vertraute Muster geraten ins Trudeln. Diese grosse Unsicherheit und die Unberechenbarkeit hat ihre Auswirkungen auf die Entwicklung an den Finanzmärkten.

Erwähnt seien hier der Handelskrieg der USA gegen China, die Konflikte innerhalb der EU um den italienischen Haushalt oder die Eskalation der Konflikte im Nahen Osten. Darum müssen sich die Unternehmen und Finanzhäuser immer mehr der politischen Analyse der weltweiten politischen Trends widmen.

16.30 Uhr Eintreffen der Gäste

17.00 Uhr Begrüssung

Christoph Vollenweider, Leiter Programm und Publikationen

Gastgeberin

Stiftung Lilienberg Unternehmerforum

David Kohl, Chefvolkswirt Deutschland, Bank Julius Bär Europe AG

Dr. Remo Reginold, Mitinitiant des Swiss Institute for Global Affairs und
Lehrbeauftragter an der Universität Basel

Pause

Plenumsdiskussion

Gedanken auf den Weg

19.30 Uhr Apéro, anschliessend Abendessen

Teilnahme CHF 100.— (Mitgliedschaft Förderer und Freund kostenlos)
fakultatives Abendessen CHF 80.—

Annulationsbedingungen

10 - 1 Tag vor der Veranstaltung 80 % des Preises

Bei Absage am Tag der Veranstaltung 100 % des Preises

Weitere Veranstaltung

mit Dr. Remo Reginold

5. Juli 2019, 17.00 Uhr

Die Symbolpolitik des Kim Jong-un

Nordkorea ist ein diktatorisch geführtes Land kommunistischer Prägung. Die wirtschaftliche Leistung des Landes ist beschränkt, das gesellschaftliche Zusammenleben vom Staat vorgeschrieben und das militärische Potenzial limitiert. Aufbauend auf diesen Bedingungen hat der noch relativ junge Führer Kim Jong-un mit seinem nuklearen Programm ein Machtmittel geschaffen, welches ihm erlaubt, Grossmächte wie die USA aber auch China herauszufordern. Die Machtdemonstrationen von Kim Jong-un sind ein Meisterbeispiel, wie man mit bescheidenen Mitteln, aber mit effektiver Symbolpolitik Macht projizieren kann.

In diesem Anlass wird nachgezeichnet, wie Kim Jong-un mit unterschiedlichsten Mitteln spielt – dabei stehen die nuklearen Raketen nicht einmal im Mittelpunkt. Heute heisst Machtpolitik in vielschichtigen Verhältnissen die Deutungshoheit für sich in Anspruch nehmen zu können. Kim Jong-un beweist, dass es Public Relations jenseits der gängigen diesbezüglichen Regeln gibt.

Lilienberg Unternehmerforum

Blauortstrasse 10

CH-8272 Ermatingen

Telefon +41 71 663 23 23

info@lilienberg.ch

www.lilienberg.ch